

## Szenische Experimente 1: Proben war gestern? Szenische Readymades

Proben war gestern? Szenische Readymades.

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Nummer und Typ             | BTH-VDR-L-318.19H.001_WF / Moduldurchführung  |
| Modul                      | Bühnen des Black Mountain - für eine Gegenwart des spectodram?  |
| Veranstalter               | Departement Darstellende Künste und Film  |
| Leitung                    | Sylvia Sobottka (SySo), Gast: Manuel Gerst/Performancegruppe Monster Truck, Berlin  |
| Anzahl Teilnehmende        | 3 - 20  |
| ECTS                       | 3 Credits   |
| Voraussetzungen            | Die Teilnahme am Seminar "Theater als Konzeptkunst?" wird empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung zur Teilnahme.  |
| Lehrform                   | Übung und szenisches Projekt  |
| Zielgruppen                | Wahlmöglichkeit:<br>L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR / L2 VBN<br>L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR / L3 VSZ  |
| Lernziele /<br>Kompetenzen | Szenisch praktische Untersuchungen thematischer Fragestellungen entwerfen und durchführen. Grundlagen praktischer Theaterwissenschaften kennen und anwenden können.   |
| Inhalte                    | <p>Proben war gestern? Szenische Readymades.</p> <p>Mit der Erfindung des Readymades verschob Marcel Duchamp die Parameter der Kunst.<br/>Für ihn lag der künstlerische Prozess nicht mehr in der eigenen handwerklichen Erarbeitung eines Werks, sondern in der Auswahl eines alltäglichen, bereits vorhandenen Objekts und dessen Zurschaustellung innerhalb eines Kunstkontextes.</p> <p>„But the idea is the choice of not manufactuerd objects or ready made objects, you can chose many a day if you want. But the thing is to choose one that you are not attracted to it for its shape or anything.“ (M.Duchamp)</p> <p>In dem szenischen Experiment wollen wir künstlerisch forschend die Theaterbühne als Rahmen untersuchen, in dem z. B. Sportarten, Kunstwerke, Objekte aus dem Alltag oder Personen als Readymades erscheinen können. Welches Material wählen wir aus und was kann es erzählen? Wie kann in dem Zusammenhang eine Probe</p> |

aussehen, wenn im Vordergrund das Finden und Auswählen von Material steht?  
Welche Inszenierungsverfahren und Dramaturgien können wir hierfür erfinden? In  
Kleingruppen wollen wir Strategien des Konzipierens und der Aufführung von  
Readymades erproben und am Ende in einer Präsentation zeigen.

|  |  |
|--|--|
| Leistungsnachweis /<br>Testatanforderung | gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen   |
| Termine                                  | Raum: 1 mittlerer Proberaum  |
| Dauer                                    | Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus: Wo44: Mo: 16.30-18.00h, Di: 16-18h,<br>Mi: Selbststudium, Fr: 14.30-18.00h,<br>ab Wo45: Mo/Mi: Selbststudium, Di/Fr: 14.30-18.00h<br>Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 45h |
| Bewertungsform                           | bestanden / nicht bestanden  |